

GEMEINDE OERSDORF

- Ausschuss für Wegebau und Umweltschutz -

24568 Kattendorf, den 27.01.2015

Eingang Amt: 26.01.2015

I 7/sc [[AKFinanz]]

Nr. 4 - AUSSCHUSS FÜR WEGEBAU UND UMWELTSCHUTZ vom 15.01.2015

nachstehende Protokollabschrift erhalten Sie für Ihre Akten:

Beginn: 19.34 Uhr; Ende: 21.17 Uhr, Gemeindehaus Oersdorf

Mitgliederzahl: 5

Anwesend stimmberechtigt:

GV Gravert, Hans-Hermann (Vorsitzender)

GV Kohrt, Markus

GV Spehr, Andreas – zugleich Protokollführer

GV Brose, Martin

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Kebschull, Joachim

GV Mündlein, Wilfried

GV Wegener, Hans-Joachim

Nicht anwesend:

GV Klimper Uwe

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters
03. Fragen der Ausschussmitglieder
04. Pflegemaßnahmen für Knicks und Bäume in der Gemeinde
05. Straßen- und Wegeschäden
06. Haushalt 2015
07. Baum des Jahres 2015
08. Einwohnerfragestunde

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzender:

- Teilt mit, dass sich im Kreise der Feuerwehr niemand gefunden hat, der die umgefallene Weide auf dem Spielplatz zerlegen und als Brennholz nutzen möchte. Es hat sich allerdings Herr Holger Schütt bereit erklärt dieses zu übernehmen. Die Arbeiten werden kurzfristig erfolgen.

Bürgermeister:

- Dank an die Feuerwehr für die tatkräftigen Einsätze im Rahmen des Hochwassers
- Die große Tauchpumpe der Feuerwehr ist bei dem Einsatz kaputt gegangen, Reparatur wird angefragt, derzeit ist eine Pumpe aus Kaltenkirchen ausgeliehen, um die Einsatzmöglichkeit zu gewährleisten.
- Die Mängelliste der Feuerwehrunfallkasse ist weitestgehend abgearbeitet; lediglich der Weg um das Feuerwehrgebäude herum von überwachsenen Grassoden zu befreien fehlt noch, da das verwendete Gerät für den Vorplatz nicht geeignet war. Dieses wird jedoch kurzfristig nachgeholt.
- Ausfall der Schmutzwasserpumpstation vermutlich als Folge von Erdarbeiten der Schleswig-Holstein Netz AG. Alarmleuchte wurde falsch gedeutet: Der Motorschutzschalter war gefallen und meldete Alarm. Bisher wurde als Alarm kurzfristig anstehendes Hochwasser gemeldet. Der Bauausschuss soll sich mit einer evtl. telefonischen Alarmierung befassen.
- Zum Thema Retentionsfläche wird am 20.01.2015 ein Planungsgespräch mit dem Planungsbüro stattfinden. Vermutlich ist bereits Anfang Februar schon mit ersten Zahlen zu rechnen.
- Der Vertrag zur Grünflächenpflege läuft noch für das Jahr 2015, der Ausschuss für Wegebau und Umweltschutz muss sich mit der Neuausschreibung befassen.
- Termine:
 - Am 21.01.2015 ist der Submissionstermin für die Ausschreibung Kanalsanierung der Straßen „Am Sandberg“ und „Brookstraße“.
 - Am 21.01.2015 findet im Gemeindehaus Oersdorf eine Informationsveranstaltung des Kultur- und Sozialausschusses zum Thema „Schlagenfall“ statt.
 - Am 21.01.2015 findet im Gemeindehaus Oersdorf die öffentliche Sitzung des Finanzausschusses statt.
 - Am 24.01.2015, 15.00 Uhr, findet im Gemeindehaus Oersdorf die Versammlung der Jugendfeuerwehr des Amtes statt.
 - Am gleichen Abend dann die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Oersdorf.
 - Am 17.02.2015 findet die Jahresdienstversammlung der Amtsfeuerwehr statt.
 - Die VHS-Kisdorf führt in Oersdorf ab dem 11.02.2015 Kurse in Nordic Walking und Rückenfit durch.
 - Herr Schriefer (Oersdorf) und Herr Jörck (Schmalfeld-Elisenruh), Initiatoren des Gesprächskreises „Motorradraserei L79/L80“, möchten gerne über ihre Initiative berichten und ihr Anliegen äußern. Der Ausschuss ist bereit, dem stattzugeben. Herr Schriefer und Herr Jörck berichten über die gefährlichen Motorradrundrennen Oersdorf-Kattendorf-Elisenruh-Oersdorf und den Schwierigkeiten, bei den verantwortlichen Behörden Gehör zu bekommen. Auflagen zu Tätigkeiten wären belastbare Geschwindigkeitsmessungen. Man verfüge aber in Schmalfeld über kein passendes Gerät. Der Bürgermeister sagt die Bereitstellung des Oersdorfer Geschwindigkeitsmessgerätes auch im Oersdorfer Interesse zu.

TOP 3: Fragen der Ausschussmitglieder

GV Spehr: Frage zum Stand der unrechtmäßig versuchten und erfolgten Baumfällungen auf dem Baugrundstück in der Dorfstraße neben dem Spielplatz.

Bürgermeister Keschull wird Herrn Stordel von der UNB dazu noch einmal direkt ansprechen.

TOP 4: Pflegemaßnahmen für Knicks und Bäume in der Gemeinde

Als Grundlage dieses Tagesordnungspunktes dient das Protokoll der Begehung vom 22.11.2014 wie folgt:

2. Mittelstraße Nr. 3 a: Buche mit Totholz:
 - Fällgenehmigung würde erteilt, da Wurzelfäule erkennbar
 - Bedingung: Ersatzpflanzung und Fällung durch Eigentümer
 - Klärung Grenzverlauf und Eigentümer durch das Amt
3. Bökenboomweg:
 - Knick beidseitig schneiden
5. Kastanie Brookstrasse 13:
 - 2 überhängende Äste müssen beschnitten werden. Anwohner wurden informiert und kümmern sich darum.
6. Brookkoppel/Ecke Brookstrasse:
 - Sichtachse wird durch hohe Hecke nicht eingehalten. Anwohner wurden gebeten, die Hecke auf 80 cm zurückzuschneiden und über die rechtl. Situation aufgeklärt.
 - Klärung durch das Amt-> Ordnungsamt
8. Spielplatz:
 - Auslichten der Weide (ist durch Umsturz des Baumes erledigt)
9. Grootkoppel 4:
 - Birke entfernen. Beschluss: Anwohner kann die Birke auf eigenes Risiko in Eigenhilfe entfernen und auf eigene Kosten entsorgen
10. Grootkoppel/Ecke Moorweg:
 - Knick darf bis Ende vom Anwohner selbst bis spätestens 15. März 2015 selbst geschnitten werden.
11. Grootkoppel 7: Pflanzinsel behindert Carport-Einfahrt:
 - Klärung der Lage der Einfahrt im Bebauungs- bzw. Erschließungsplanplan und Klärung der Möglichkeit zur Umgestaltung der Pflanzinsel auf Anwohnerkosten durch das Amt.
12. Grootkoppel, hier Rotbuche gegenüber Haus Nr.7:
 - Lichtraumprofil herstellen (GV Spehr übernimmt die Arbeit in Eigenleistung (Februar 2015))
13. Knick Grootkoppel 9 bis Lüttkoppel 14:
 - Auf Stock schneiden
 - Baum-Neubepflanzung Grootkoppel 9 (evtl. Baum des Jahres)
15. Lüttkoppel 1, hier Baum Platane:
 - Anwohner können tiefhängende Zweige entfernen.
 - Pflasterung wird nicht erneuert oder eingeebnet.
16. Alter Winsener Weg Flurstück:
 - Kosten zur Wiederherstellung einer verpachtungsfähigen Fläche ermitteln
 - Überlegung, wie die Verwilderung ausgeschlossen wird und über die zukünftige Nutzung
19. Knick Grenzweg:
 - Grenzverlauf durch das Amt klären
22. Wohldweg ab Kleestücken bis Ende Asphaltsschicht:
 - Knick schneiden
24. Steinkuhlenweg/Sandkuhlenweg:
 - Knick schneiden erfolgt im Rahmen der Maßnahmen der Forstbehörde.
26. Moorlandsweg:
 - Knick schneiden

Seite 4

27. Wiesengrund 4 a und 6:

- Klärung der Eigentumsverhältnisse durch das Amt
- Baum gesund, daher keine Notwendigkeit zur Fällung, ist aber Angelegenheit des Eigentümers.

28. Tanneneck Eckgrundstück:

- Anwohner informieren, dass überhängende Zweige im Verlauf Fußweg „Am Sandberg“ zu entfernen sind; wird durch Bürgermeister Kobschull direkt erledigt.

29. Tanneneck14 (leerstehendes Grundstück):

- Gehweg vom Bewuchs durch Anwohner (oder auf Kosten der Anwohner) freilegen lassen.
- Klärung und Veranlassung durch das Amt; Ordnungsamt (Herr Malcha)

Der Ausschuss beschließt, für folgende (oben genannte) Punkte eine Preisanfrage durch das Amt durchführen zu lassen und die Aufträge an den günstigsten Bieter zu vergeben:

Punkte 3, 13, 22 und 26. Punkt 16 unter Vorbehalt (nur unverbindliches Angebot).

Die Protokollpunkte 2, 5, 6, 11, 19, 27 und 29 möge das Amt bitte bearbeiten.

(4:0:0)

TOP 5: Straßen- und Wegeschäden

1. Mittelstraße Nr. 3 im Kurvenbereich:

- Gehwegplatten einebnen.

4. Winsener Straße Radwegeinlauf:

- Verlegung parallel zum Straßenverlauf
- Grenzverlauf klären
- > Soll erst im Rahmen der Gehwegerneuerung Winsener Straße erfolgen.

7. Moorweg in Höhe Spielplatzzufahrt/Pumpstation:

- Asphaltschäden beheben

14. Defekten Sperrpfosten Lüttkoppel (Wanderweg Huskoppelweg):

- Entfernen

17. Umgestaltung Sperrung Graff:

- Findlinge versetzen.
- Sperrpfeiler erneuern und mittig der Straße setzen
- Erdwall entfernen
- > Vorerst jedoch Termin mit Verkehrsaufsicht anberaumen -> Bürgermeister Kobschull

18. Schulwald:

- Eigentumsverhältnisse und Möglichkeit zur Entfernung des „Scharfe Kurve“-Schildes durch das Amt klären.

20. Radweg entlang der L 80 Autoklinik -Froboes:

- Klärung mit Verkehrsaufsicht, ob der Radweg ausreichend zur Fahrbahn abgesichert ist.
- > Termin mit Verkehrsaufsicht anberaumen -> Bürgermeister Kobschull

21. Fahrbahn im Bereich L 80 und Wohlweg- Brücke:

- Löcher im Asphalt verfüllen

23. Unterlauf Wohlweg im Bereich des Kirchenholzes (Beginn der wassergebundenen Fahrbahn):

- Begutachten und neu verfüllen

25. Wohlweg/Kleestücken:

- Geschwindigkeitsregelung verwirrend, da 30 km/h-Zone
- Prüfung durch das Amt, ob Ortsschild versetzt werden kann.

Seite 5

Neue Punkte:

30. Dorfstraße Höhe Hausnummer 9
- Asphalt reparieren

31. Schlaglöcher im Alten Winsener Weg
- Verfüllen und verdichten
- Das Amt möge prüfen, ob evtl. EU-Mittel für die AktivRegion Alsterland eingeworben werden können.

Der Ausschuss beschließt, für folgende (oben genannte) Punkte eine Preisanfrage durch das Amt durchführen zu lassen und die Aufträge an den günstigsten Bieter zu vergeben:

Punkte 1, 7, 14, 21, 23, 30 und 31. Punkt 17 unter Vorbehalt (nur unverbindliches Angebot).

Die Protokollpunkte 18, 20, und 25, 31 möge das Amt bitte bearbeiten.

(4:0:0)

TOP 6: Haushalt 2015

Nach Auskunft des Finanzausschussvorsitzenden ist der Haushalt 2015 schon vorbereitet, es ist nur noch mit Streichungen, nicht aber mit Zusätzen zu rechnen. Entsprechende Summen für Wegeunterhalt sind im Haushalt eingepflegt. Es erfolgt kein Beschluss.

TOP 7: Baum des Jahres 2015

Es erfolgen zwei Vorschläge für den diesjährigen Baum des Jahres, den Feldahorn:

Auf dem Spielplatz zwischen Kastanie und Kiefer

(1:2:1)

In der Grootkoppel als Ersatzpflanzung für die vor Jahren gefällte Birke im Knickbereich/Grundstückseinfahrt.

(3:1:0)

Damit ist der zukünftige Standort in der Grootkoppel festgelegt.

TOP 8: Einwohnerfragestunde

GV Mündlein:

Regt an, zukünftige Veranstaltungen mit der Pächterin des Gemeindehauses abzustimmen.

Gez.: Andreas Spehr
Protokollführer